

Fleming, Paul: 46. An die Sonne, daß sie nicht eilen wolle, als er von ihnen in d

- 1 Diß wird euch sein ein Tag von vielen meiner schönen,
- 2 die mir mein Glücke gönnt in einer fremden Welt.
- 3 Die Schönsten rufen mir, die Schönsten um den
- 4 die Schönsten rufen mir,
- 5 So wird
- 6 Wolan! Ich weiß den Ort, Priapus hat das Zelt
- 7 mit Grünem aufgesteckt und Flora hat bestellt,
- 8 wornach ein Mensch, wie ich, sieh pfl eget oft zu sehnen.
- 9 Freund aller Freundlichkeit, der du die Tage machst
- 10 und unsre Freude mehrst, wenn du, o Klarheit lachst,
- 11 halt deinen Wagen an von wegen meiner Wonnen!
- 12 Halt, edler Faeton, halt an und eile nicht!
- 13 Gönn' unsrer Frölichkeit ein nicht zu kurzes Licht.
- 14 Diß bitten neben mir, o Sonne, so viel Sonnen.

(Textopus: 46. An die Sonne, daß sie nicht eilen wolle, als er von ihnen in den Garten geladen war. Abgerufen am 23.0